

**ANRO WasserHygiene +
Oberflächenschutz GmbH+Co.KG**
Hauptstraße 70
56593 Pleckhausen

ANLEITUNG ZUR MESSUNG DER DPD WERTE

Der Anteil an aktivchlor sollte 0,3 mg/L Wasser nicht überschreiten, so steht es in der UBA-Liste der Aufbereitungsstoffe in Teil 1C, auf die sich der § 11 der Trinkwasserverordnung bezieht.

Zusatz bis zu 5,1 mg/l freies Cl₂ und Gehalte bis 0,6 mg/l freies Cl₂ nach der Aufbereitung bleiben außer Betracht, wenn anders die Desinfektion nicht gewährleistet werden kann oder wenn die Desinfektion zeitweise durch Ammonium beeinträchtigt wird. Der Grenzwert für Bromat ist zu beachten. Für Chlorat gelten folgende Höchstwerte:

- 70 µg/l für die dauerhafte Dosierung (bis Dosierung von 1,2 mg/l Cl₂),
- 200 µg/l für die zeitweise Dosierung, wenn die Desinfektion nicht anders gewährleistet werden kann und
- 700 µg/l für kurzfristige Notfälle, bis 5,1 mg/l Cl₂.

Teil I c: Aufbereitungsstoffe, die zur Desinfektion des Wassers eingesetzt werden; Stand Dezember 2019									
Lfd. Nr.	Stoffname	CAS-Nummer	EINECS-Nummer	Verwendungszweck	Reinheitsanforderungen	Maximal zulässige Zugabe	Konzentrationsbereich nach Abschluss der Aufbereitung ²⁾	Zu beachtende Reaktionsprodukte	Bemerkungen
4	Natriumhypochlorit	7681-52-9	231-668-3	Desinfektion	DIN EN 901 Tab. 1: Typ 1 Grenzwert für Verunreinigungen mit Natriumchlorat (NaClO ₂): < 5,4 % (m/m) des Aktivchlors	1,2 mg/l freies Cl ₂	max. 0,3 mg/l freies Cl ₂ min. 0,1 mg/l freies Cl ₂	Trihalogenmethane, Bromat, Chlorat	Zusatz bis zu 5,1 mg/l freies Cl ₂ und Gehalte bis 0,6 mg/l freies Cl ₂ nach der Aufbereitung bleiben außer Betracht, wenn anders die Desinfektion nicht gewährleistet werden kann oder wenn die Desinfektion zeitweise durch Ammonium beeinträchtigt wird. Der Grenzwert für Bromat ist zu beachten. Für Chlorat gelten folgende Höchstwerte: - 70 µg/l für die dauerhafte Dosierung (bis Dosierung von 1,2 mg/l Cl ₂), - 200 µg/l für die zeitweise Dosierung, wenn die Desinfektion nicht anders gewährleistet werden kann und - 700 µg/l für kurzfristige Notfälle, bis 5,1 mg/l Cl ₂ .

Die Überprüfung dieser Werte empfehlen wir mit einem Photometer, das über das DPD Verfahren diesen Wert schnell und zuverlässig misst. Zur Dokumentation haben wir das Dokument MBS Dokumentation entworfen, dass Sie kostenlos auf unserer Webseite <https://www.anro-hygiene.de/wp-content/uploads/2021/01/Dokumentation-MBS.pdf> herunterladen können.

PoolLAB 1.0



1. PoolLAB einschalten:



Dazu bitte den ON/OFF Schalter für ca. 1 Sekunde gedrückt halten. Es erscheint kurz PoolLab im Display, dann steht dort ZERO.



2. Lichtschutzdeckel abnehmen und 10 ml Wasser in die Kunststoffküvette einfüllen. Das Gerät ist wasserdicht und kann komplett unter den Wasserhahn gehalten werden. In der Küvette ist eine Kennzeichnung für die 10 ml. Im Lieferumfang ist eine Spritze enthalten, mit der auch 10 ml aufgezogen werden können



3. Lichtschutzdeckel aufsetzen und ZERO-Test durchführen.
Ähnlich wie bei einer Kalibrierung wird vor jeder Messung ein ZERO-TEST durchgeführt. Dabei wird ein Lichtstrahl durch die Küvette geführt und der Widerstand des Wassers gemessen. Dieser Wert ist der Vergleichswert für die anschließende Messung mit DPD Tablette.



Setzen Sie den Lichtschutzdeckel auf und drücken Sie auf die ZERO Taste.

Im Display erscheinen drei Punkte, die nach kurzer Zeit wieder verschwinden. Jetzt steht TEST im Display.



4. Tablette einfügen und TEST durchführen
Nehmen Sie den Lichtschutzdeckel ab und fügen Sie eine DPD No 1 Tablette in das in der Küvette bereits enthaltene Wasser.



Die Tablette muss sich vollständig auflösen ein kleiner Kunststoffstößel ist dafür im Lieferumfang enthalten.



Mit diesem Stößel können Sie die DPD No1 Tablette zerstoßen und umrühren, bis sie sich vollständig aufgelöst hat.



Dabei kann es zu einer Verfärbung des Wassers kommen. Die Reaktion der DPD No1 Tablette mit den Oxidantien im Wasser sorgen für eine pinke Verfärbung des Wassers. Genau diese Verfärbung wird im anschließenden Test als Widerstand des Lichtstrahls gemessen und als Wert mg/L fCL im Display angezeigt.

5. DPD-Messung

Setzen Sie den Lichtschutzdeckel wieder auf und drücken Sie auf die fCL Taste. Im Display wird von 15 rückwärts runter gezählt, bis das Ergebnis im Display angezeigt wird.



Den angezeigten Wert bitte in die Vorlage „MBS Dokumentation“ eintragen. Sollte der Wert 0,3 mg/L übersteigen, sollten die Anzahl der Hübe an der Dosierpumpe reduziert werden.

Für Fragen stehen wir Ihnen unter unserer kostenlosen **TRINKWASSER-HOTLINE 0800 80 800 60** gerne zur

